

Luxemburg

, den

Ref.:

Zwischen:

**Banque Internationale à Luxembourg, société anonyme,
69 route d'Esch, L-2953 Luxembourg
HR. Luxemburg B 6307**

nachstehend „die Bank“ einerseits,
und

Vorname(n) und Name / Firmenbezeichnung

Rechtsform

HR.

Gesellschaftssitz: Nummer und Straße / oder Postfach

Postleitzahl – Ort – Land

nachstehend „der Kunde“ andererseits,

beide gemeinsam als „die Parteien“ bezeichnet,

wurde im Vorfeld dargelegt:

dass der Kunde mit der MultiLine-Anwendung Informationen und Überweisungsaufträge über eine zentrale Plattform, die derzeit bei SIX PAYMENT SERVICES (EUROPE) S.A. gehostet wird, mit der Bank austauschen kann;

dass die Sicherheit der MultiLine-Anwendung derzeit auf den Sicherheitsleistungen von LuxTrust basiert;

und anschließend Folgendes vereinbart:

ARTIKEL 1 - BEGRIFFSBESTIMMUNGEN

Im Rahmen dieses Vertrags bezeichnen die Begriffe:

„MultiLine-Anwendung“ sämtliche unbeweglichen und technischen Infrastrukturen, die für den ordnungsgemäßen Betrieb von MultiLine erforderlich oder nützlich sind;

„Benutzer“ die vom Kunden in Anhang 1 dieses Vertrags bezeichnete(n) und bevollmächtigte(n) natürliche(n) Person(en);

„SIX PAYMENT SERVICES (EUROPE) S.A.“ die Gesellschaft SIX PAYMENT SERVICES (EUROPE) S.A., mit Sitz in L-5365 Munsbach, 10, Parc d'Activité Syrdall, die mit dem Hosting der MultiLine-Plattform beauftragt ist (und die den Status eines luxemburgischen PSF - Gewerbetreibenden des Finanzsektors - besitzt);

„LuxTrust“ die LuxTrust S.A., mit Sitz in L-1615 Luxemburg, 7 rue Alcide de Gasperi, eine Zertifizierungsstelle, die als vertrauenswürdige Drittinanz hochgesicherte elektronische Zertifizierungsdienstleistungen erbringt, die eine rechtsverbindliche Identifizierung der Benutzer und der elektronischen Signaturen im Internet oder Intranet ermöglichen;

„Zertifikat“ die von LuxTrust signierte elektronische Datei, die auch für andere Anwendungen als MultiLine verwendet werden kann und Informationen über den Benutzer, wie beispielsweise seinen öffentlichen Schlüssel, enthält;

„Privatzertifikat“ ein auf den Namen des Benutzer ausgestelltes Zertifikat, das vom Benutzer sowie gemäß den von LuxTrust festgelegten Verfahren widerrufen werden kann;

„Geschäftszertifikat“ ein mit Genehmigung des Kunden auf den Namen des Benutzers ausgestelltes Zertifikat, das an den Namen des Kunden gebunden ist. Dieses Zertifikat kann, im Gegensatz zum Privatzertifikat, sowohl vom Benutzer als auch vom Kunden sowie gemäß den von LuxTrust festgelegten Verfahren widerrufen werden;

„Pseudonymzertifikat“ ein auf den Namen eines Benutzers, der seine Identität nicht preisgibt, ausgestelltes Zertifikat;

„Authentifizierungsinstrumente“ elektronische Instrumente (z.B. das LuxTrust-Zertifikat), die dem Kunden oder Benutzer den Zugang zu MultiLine ermöglichen;

„Pseudonymzertifikat“ ein auf den Namen eines Benutzers, der seine Identität nicht preisgibt, ausgestelltes Zertifikat;

„Authentifizierungsinstrumente“ elektronische Instrumente (z.B. das LuxTrust-Zertifikat), die dem Kunden oder Benutzer den Zugang zu MultiLine ermöglichen;

„elektronische Signatur“ die Unterschrift, durch die der (zeichnungsberechtigte) Benutzer nach seiner Authentifizierung über MultiLine Transaktionen genehmigen kann;

„Multiline“ das Mehrbankensystem zum Austausch von Informationen und Transferanweisungen zwischen dem Kunden und der Bank über eine zentrale Plattform, die dem Kunden via Internet zur Verfügung gestellt wird;

„Jpeg“ ein Bild, das eine Zusammenfassung der im Namen des Kunden an die Bank übermittelten Zahlungsdatei enthält.

ARTIKEL 2 – VERTRAGSGEGENSTAND UND -RAHMEN

Gegenstand dieses Vertrags ist es, die Bedingungen und Modalitäten für die Bereitstellung von MultiLine durch die Bank, die Benutzung von MultiLine durch den Kunden und die Verbindung des Kunden mit der Bank über MultiLine festzulegen.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank sind anwendbar insofern dieser Vertrag oder dessen Anhänge (im Folgenden gemeinsam als „der Vertrag“ bezeichnet) nicht davon abweichen. Der Kunde kann auf Anfrage bei der Bank ein neues Exemplar dieses Vertrags erhalten.

ARTIKEL 3 – BENUTZER

Der Zugang zu den von der Bank über MultiLine angebotenen Diensten ist an die Unterzeichnung des Vertrags gebunden.

Der vom Kunden vorschriftsmäßig ausgefüllte und unterzeichnete Anhang 1 des Vertrags mit der Bezeichnung „Konten- und Benutzerverwaltung“ gilt als Vollmacht, die der Kunde dem Benutzer für die Verwaltung des (der) in Anhang 1 aufgeführten Kontos (Konten über MultiLine) erteilt.

Der Kunde bestimmt in diesem Anhang die Benutzer, die Handlungen, die sie ausführen dürfen sowie das Konto (die Konten), auf das (die) sich ihre Befugnisse beziehen und die eventuellen Einschränkungen dieser Befugnisse.

Der vom Kunden ordnungsgemäß ausgefüllte und unterzeichnete Vertragszusatz mit dem Titel „e-Reporting“ gilt als Ermächtigung, die der Kunde dem Nutzer für den Zugang zum e-Reporting erteilt. Der Kunde legt hierin die Nutzer fest, die zur Abfrage und Analyse des e-Reporting sowie zu dessen Ausdruck, Export und Speicherung berechtigt sind.

Es steht der Bank frei, die Handlungen, die der Kunde seinem oder seinen Benutzer(n) zu genehmigen wünscht, zu verweigern. Der Kunde kann dem (den) von ihm bestimmten Benutzer(n) alle oder einen Teil der folgenden Befugnisse / Profile erteilen:

1. Die Befugnis, Kontostände und/oder Transaktionen des (der) in Anhang 1 des Vertrags bezeichneten und vom Kunden ausgewählten Kontos (Konten) einzusehen (**Befugnis zur Einsicht**);
2. Die Befugnis, Anweisungen über MultiLine einzugeben, Dateien von oder in MultiLine herunter- oder hochzuladen und deren Inhalt in dem (den) vom Kunden ausgewählten Konto (Konten) einzusehen (**erweiterte Befugnis**);
3. Die Befugnis, Anweisungen im Namen und für Rechnung des Kunden für das (die) vom Kunden ausgewählte(n) Konto (Konten) zu unterzeichnen (**Zeichnungsbezugnis**);
4. Die Befugnis, einem oder mehreren anderen Benutzer(n) eine Befugnis zur Einsicht und/oder eine erweiterte Befugnis im Namen und für Rechnung des Kunden zu erteilen oder zu ändern (**CAU-Profil**).
5. Die Zugangsberechtigung zum e-Reporting umfasst das Recht auf dessen Abfrage, Analyse, Ausdruck, Export und Speicherung.

Der Kunde wird insbesondere auf das CAU-Profil aufmerksam gemacht, das es dem entsprechenden Benutzer erlaubt, die vom Kunden ausgewählten Benutzer zu ändern und andere Benutzer zu bezeichnen, welche die Befugnis zur Einsicht und/oder zur Eingabe von Anweisungen für das (die) vom Kunden gewählte(n) Konto (Konten) besitzen.

Der Kunde akzeptiert, dass er die alleinige Verantwortung für die Zugänge und Benutzerprofile trägt, die er selbst oder sein CAU-Benutzer für das (die) im Anhang des vorliegenden Vertrags genannten Konto (Konten) erteilt oder erteilen wird.

Der Kunde erkennt ebenfalls an, dass der Benutzer im Rahmen von MultiLine einzig und allein anhand seiner Zertifikatsnummer identifiziert wird. Er trägt entsprechend dafür Sorge, dass die Zertifikatsnummer des Benutzers, dem er Zugang zu einem seiner Konten erteilen will, korrekt ist, bevor er diese Nummer der Bank mitteilt.

Im Falle von Unstimmigkeiten zwischen der Zertifikatsnummer, die der Bank mitgeteilt wurde, und der tatsächlichen Identität des Zertifikatinhabers ist der Kunde allein für etwaige Folgen verantwortlich.

ARTIKEL 4 – VERPFLICHTUNGEN DER PARTEIEN

4.1 Verpflichtungen der Bank

4.1.1. Ausführung von Anweisungen

Vorbehaltlich einer anders lautenden Vereinbarung zwischen den Parteien ist die Bank vom Kunden ermächtigt, sämtliche für Rechnung des Kunden an die Bank übermittelten Anweisungen auszuführen, sofern sie ordnungsgemäß in Übereinstimmung mit den in Anhang 1 des Vertrags festgelegten Befugnisregeln vom Kunden und/oder seinen Benutzern unterzeichnet wurden.

Vorbehaltlich Artikel 4.1.3 des Vertrags werden allein die zum Zeitpunkt der Übermittlung der Anweisung über die MultiLine-Plattform gültigen Befugnisse berücksichtigt.

Allgemein wird davon ausgegangen, dass die von der Bank empfangenen Anweisungen diejenigen entsprechen, die vom Kunden oder im Namen und für Rechnung des Kunden übermittelt wurden.

4.1.2. Elektronische Signatur

Im Rahmen des Vertrags werden die über MultiLine veranlassenen Transaktionen durch eine elektronische Unterschrift signiert, die durch ein LuxTrust-Zertifikat ausgestellt wurde und deren Beweiswert mit demjenigen von handschriftlichen Unterschriften gleichgestellt wird.

Die Integrität der Anweisungen wird aufgrund der Authentifizierung der Datenherkunft und der verschlüsselten Datenübertragung zwischen SIX PAYMENT SERVICES (EUROPE) S.A. und der Bank gewährleistet.

Authentizität, Vollständigkeit und Vertraulichkeit der Anweisungen werden durch die Verwendung der LuxTrust-Sicherheitsdienste sichergestellt.

Der Kunde erkennt ausdrücklich an, dass die Signatur des Jpeg, das die an die Bank zu übermittelnde Zahlungs-anweisung enthält, als Unterzeichnung der damit verbundenen Zahlungsdatei(en) durch den Kunden gilt.

4.1.3. Widerruf und Änderung der Befugnisregeln und/oder der Geschäftszertifikate

Generell kann der Kunde die Benutzer und/oder deren Profile durch Änderung der in Anhang 1 des Vertrags festgelegten Regeln widerrufen/ändern.

Diese Änderungen können der Bank gegenüber erst nach dem Erhalt einer schriftlichen, vom Kunden unterzeichneten Mitteilung bezüglich des Widerrufs oder der Änderung geltend gemacht werden.

Des Weiteren kann der Kunde den MultiLine-Zugang für einen Benutzer sperren lassen, indem er sein Geschäftszertifikat bei LuxTrust gemäß dem von LuxTrust vorgesehenen Verfahren und innerhalb der für die tatsächliche Sperrung erforderlichen Fristen widerruft.

Bis zur wirksamen Sperrung des Zertifikats ist allein der Kunde für die Nutzung des Zertifikats verantwortlich.

Der Widerruf des Zertifikats bewirkt einzig und allein die Sperrung des MultiLine-Zugangs des Benutzers und hat keinerlei Auswirkung auf Rechte oder Befugnisse, die der Benutzer darüber hinaus in der Bank besitzen könnte.

4.1.4. Helpdesk

Sollten Probleme auftauchen, wird der Kunde gebeten, die FAQ von MultiLine, die jederzeit auf der Website www.multiline.lu eingesehen werden können, zu lesen.

Kann das Problem trotzdem nicht gelöst werden, steht dem Kunden ein Hilfs- und Support-Dienst (Helpdesk) zur Verfügung, an den er sich von montags bis freitags zwischen 8:00 und 18:00 Uhr sowie samstags von 9:00 bis 13:00 Uhr per E-Mail unter der Adresse helpdesk@multiline.lu oder telefonisch unter der Nummer +352 26 588 588 an SIX PAYMENT SERVICES (EUROPE) S.A. wenden kann. Dieser Dienst steht ausschließlich für technische Probleme im Zusammenhang mit MultiLine zur Verfügung. SIX PAYMENT SERVICES (EUROPE) S.A. begleitet den Kunden durch die Anwendung und behandelt Fragen im Zusammenhang mit der für die Installation dieser neuen Lösung erforderlichen Konfiguration. Probleme bezüglich der Hardware- Ausrüstung (Computer, ADSL Modem/Router) und/oder der Software-Ausstattung (Betriebssystem, Browser, Firewall, Antivirusssystem) des Kunden werden von diesem Dienst nicht abgedeckt.

Fragen, die der Kunde im Zusammenhang mit hard- oder softwarebezogenen Bestandteilen von LuxTrust aufwirft, werden direkt vom LuxTrust-Helpdesk behandelt.

Ausführlichere Informationen zu diesem Thema erhält der Kunde auf der Website www.luxtrust.lu.

Fragen im Zusammenhang mit dem Vertrag sind direkt an die Bank zu richten.

4.1.5. Haftung der Bank

Die Bank kann in keinem Fall für Betriebsstörungen von MultiLine haftbar gemacht werden, die entweder auf Fehler des Internet-Netzes oder auf SIX PAYMENT SERVICES (EUROPE) S.A. oder LuxTrust (besonders im Falle eines Widerrufs oder einer Aussetzung der Zertifikate durch LuxTrust, die eine Betriebsunterbrechung von MultiLine bewirken) oder auf die Kommunikationsnetze oder ganz allgemein auf Ursachen zurückzuführen sind, die nicht direkt mit der Bank in Verbindung zu bringen sind.

Soweit möglich wird die Bank den Kunden im Voraus über etwaige Unterbrechungen informieren.

Die Bank haftet nicht für Irrtümer bei Informationen, die der Bank von Dritten zur Verfügung gestellt werden und die unverändert über MultiLine an den Kunden übermittelt werden.

Die Bank behält sich das Recht vor, die für den ordnungsgemäßen Betrieb oder die Sicherheit von MultiLine erforderlichen oder nützlichen Änderungen an den MultiLine-Diensten vorzunehmen, ohne dass der Kunde Schadensersatzforderungen für die aufgrund dieser Unterbrechung erlittenen Schäden geltend machen könnte.

In allen Fällen, in denen die Bank haftbar ist, beschränkt sich diese Haftung auf die vom Kunden erlittenen tatsächlichen und direkten Schäden. Sie gilt in keinem Fall für indirekte und/oder Folgeschäden wie Verluste, die eventuell hätten verhindert werden könnten oder für den Verlust von Gewinnen.

4.2 Verpflichtungen des Kunden und seiner Benutzer

4.2.1. Benutzung von MultiLine

Der Kunde verpflichtet sich, den MultiLine-Dienst mit der Sorgfalt eines guten Familienvaters und gemäß den vertraglichen Bedingungen und den auf der Website www.multiline.lu veröffentlichten Nutzungsanweisungen zu nutzen.

Der Kunde erklärt insbesondere darüber informiert zu sein, dass MultiLine zur geschäftsmäßigen Kontenverwaltung dient und er verpflichtet sich, sie nicht zu anderen Zwecken zu nutzen. Folglich werden alle über den MultiLine-Dienst getätigten Zahlungen als Zahlungen von Nicht-Verbrauchern betrachtet und durch die entsprechenden Bestimmungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank geregelt.

Der Kunde verpflichtet sich, seine Benutzer über alle Verpflichtungen, die er im Rahmen des Vertrags eingeht oder eingehen wird, zu informieren, und für deren Einhaltung durch die Benutzer Sorge zu tragen. Der Kunde haftet der Bank gegenüber dafür, dass seine Benutzer diese Verpflichtungen einhalten.

Alle gemäß dem Vertrag veranlassten Transaktionen / Anweisungen können dem Kunden gegenüber geltend gemacht werden.

Überweisungsaufträge werden gemäß der angegebenen Kontonummer ausgeführt und gelten im Hinblick auf den durch die Kontonummer angegebenen Empfänger als ordnungsgemäß durchgeführt. Die Bank ist zu der Annahme berechtigt, dass die auf einem Überweisungsauftrag angegebene Kontonummer richtig ist und mit derjenigen des auf dem Überweisungsauftrag angegebenen Empfängers übereinstimmt, ohne jedoch verpflichtet zu sein, diese Übereinstimmung

4.2.2. Sicherheit und Verwaltung der Authentifizierungsinstrumente

Die Authentifizierungsinstrumente sind persönliche und nicht übertragbare Instrumente. Der Kunde verpflichtet sich, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um zu verhindern, dass nicht autorisierte Personen von seinen Authentifizierungsinstrumenten sowie Authentifizierungs- und Signaturparametern und -verfahren Kenntnis erlangen oder diese in ihren Besitz bringen und verwenden. In diesem Zusammenhang wird dem Kunden unter anderem empfohlen, die Authentifizierungsinstrumente an einem oder mehreren sicheren und gesicherten, nicht öffentlich zugänglichen Orten zu verwenden und aufzubewahren, seine für die Nutzung seiner Authentifizierungsinstrumente erforderlichen Identifizierungsdaten und sonstigen Informationen nicht weiterzugeben und die PIN-Codes in keinerlei Form zu notieren.

Außer bei schwerwiegenden Fehlern der Bank haftet der Kunde allein für alle direkten oder indirekten Folgen, die durch eine fehlerhafte, missbräuchliche oder betrügerische Nutzung der Authentifizierungsinstrumente entstehen könnten. Bei einem Verstoß gegen die in den Sicherheitsempfehlungen in Anhang 3 (*Sicherheitsempfehlungen*) aufgeführten Regeln hinsichtlich der Nutzung der Zertifikate und Authentifizierungsinstrumente kann die Bank nicht haftbar gemacht werden.

Wird ein Verlust, ein Diebstahl oder eine unsachgemäße, missbräuchliche oder betrügerische Nutzung der Authentifizierungsinstrumente festgestellt oder nur angenommen, hat der Kunde oder Benutzer dies der Bank unverzüglich mitzuteilen und das Zertifikat bei LuxTrust nach dem von dieser vorgeschriebenen Verfahren zu widerrufen. Bis zu dem Zeitpunkt, an dem der Widerruf wirksam wird, ist der Kunde in vollem Umfang und bedingungslos für alle Verwendungen der Authentifizierungsinstrumente verantwortlich.

Aus Sicherheitsgründen kann die Bank jederzeit bestimmte Transaktionen, Zertifikate, Authentifizierungsinstrumente oder sonstige Zahlungsmittel sperren. Die Sperrung wird dem Kunden so schnell wie möglich mitgeteilt. In diesem Fall kann der Kunde per Einschreiben bei der Bank die Entsperrung der betreffenden Transaktion, des betreffenden Zertifikats, Authentifizierungsinstrumente oder Zahlungsmittels beantragen. Die Bank kann vom Kunden Gebühren für die Entsperrung erheben.

Bei einem Widerruf des Zertifikats wird der Kunde darüber informiert, dass der Benutzer einerseits die Zuteilung einer neuen Zertifikatsnummer bei LuxTrust beantragen muss bevor er MultiLine erneut benutzen kann und dass andererseits für den betreffenden Benutzer ein neuer Anhang 1 des Vertrags mit der neuen Zertifikatsnummer abgeschlossen werden muss.

Das Gleiche gilt für den Fall, in dem der Benutzer es versäumt hat, sein Zertifikat vor dessen Ablaufdatum verlängern zu lassen, da eine Nichterneuerung durch den Benutzer einem Widerruf seines Zertifikats gleichkommt.

4.2.3. IT-Ausrüstung

Der Kunde trägt allein die Kosten für den Ankauf, die Installation und den Betrieb des IT- und Telekommunikationsnetzes, sowie die Kosten für die Anbindung an einen Fernmeldedienst und für die Authentifizierungsinstrumente.

In diesem Zusammenhang wird dem Kunden empfohlen, über eine Hochgeschwindigkeits-Internetverbindung vom Typ ADSL zu verfügen. Darüber hinaus sollte der Kunde sich mit den auf der Website www.multiline.lu veröffentlichten technischen Daten vertraut machen, die dem Kunden erläutern, welche Konfiguration eine optimale Benutzung von MultiLine ermöglicht. Die Installation der LuxTrust-Bestandteile ist eine unerlässliche Vorbedingung.

Der Kunde trägt dafür Sorge, dass der von ihm zum Anschluss an MultiLine verwendete Computer keine feindlichen Programme (Viren, Trojanische Pferde, usw.) beherbergt. Der Kunde ist in jedem Fall allein für die Integrität und das ordnungsgemäße Funktionieren seines IT-Materials sowie für die Wahl seines Internet-Providers verantwortlich.

ARTIKEL 5 - GEBÜHREN, PREISE UND KOSTEN

Die Bank berechnet für Zahlungsgeschäfte die zum jeweiligen Zeitpunkt geltenden Gebühren und Kosten.

Die für MultiLine geltenden Gebühren, Preise und Kosten werden in Anhang 2 des Vertrags festgelegt. Vorbehaltlich einer anders lautenden Vereinbarung sind sie zzgl. MwSt. zu verstehen.

ARTIKEL 6 – NACHWEIS

Alle gemäß den in Anhang 1 des Vertrags definierten Befugnisregeln erstellten Aufträge, die über MultiLine bei der Bank eingehen und die Authentifizierungsinstrumente korrekt benutzen, gelten als vom Kunden erteilt. Die korrekte Benutzung der Authentifizierungsinstrumente stellt damit einen unwiderlegbaren, vollständigen und gültigen Nachweis für die Identität des Benutzers, und, im Falle einer elektronischen Signatur des Benutzers, den unwiderlegbaren, vollständigen und gültigen Nachweis seiner Genehmigung des von der Bank erhaltenen Auftrags dar.

Die Bank und der Kunde akzeptieren, dass die von der Bank vorgenommene Speicherung auf einem Datenträger, unabhängig von der Art dieses Trägers, einen stichhaltigen und ausreichenden Beweis für die Identität des Benutzers sowie den Inhalt und die Ausführungsmodalitäten der vom Benutzer erteilten Aufträge darstellt.

ARTIKEL 7 – KONTOAUSZÜGE

Der Kunde erhält in regelmäßigen Abständen Kontoauszüge von der Bank, die ihm einen Überblick über die von ihm getätigten Transaktionen geben.

Der Kunde muss der Bank alle Beanstandungen in Bezug auf die getätigten Transaktionen mitteilen. In Ermangelung einer gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen schriftlich an die Bank gerichteten Beschwerde gelten die auf den Kontoauszügen festgehaltenen Angaben als korrekt und vom Kunden angenommen.

ARTIKEL 8 – VERTRAGSÄNDERUNG

Die Bank kann die Vertragsbedingungen jederzeit abändern, indem sie den Kunden spätestens zwei Monate im Voraus durch Mailing, Kontoauszüge oder durch ein anderes dauerhaftes Medium informiert. Die Änderungen gelten als angenommen, falls die Bank nicht vor Inkrafttreten der Änderungen einen schriftlichen Einspruch vom Kunden erhält.

Ist der Kunde nicht mit den Änderungen einverstanden, hat er das Recht den Vertrag fristlos und ohne Berechnung von Gebühren vor dem Datum des Inkrafttretens der Änderungen schriftlich zu kündigen.

ARTIKEL 9 – DATENSCHUTZ

Der Kunde erkennt an und akzeptiert, dass der Betrieb des MultiLine-Dienstes bewirkt, dass die Bank seine persönlichen Daten sowie die seiner Benutzer im Hinblick auf die Verwaltung der Zugänge zum MultiLine-Dienst, die Verwaltung der Konten und der Transaktionen sowie der Überprüfung ihrer Vorschriftenmäßigkeit bearbeiten muss.

Vorbehaltlich der gesetzlichen oder reglementarischen Bestimmungen sind die auf diese Art und Weise erhobenen persönlichen Daten nicht dazu bestimmt, an andere Dritte als den für das Hosting der MultiLine-Plattform und das Helpdesk verantwortlichen technischen Provider, den Erbringer der Zertifizierungsdienstleistungen sowie die vom Kunden und/oder seinen Benutzern bezeichneten Personen übermittelt zu werden.

Sowohl der Kunde als auch die Benutzer können jeweils die Bearbeitung ihrer persönlichen Daten verweigern. Die nachzuprüfen.

Bank ist dann allerdings nicht in der Lage, den MultiLine-Dienst zu gewährleisten und kann ihnen den Zugang dazu verweigern.

Der Kunde und die Benutzer haben jedoch in Übereinstimmung mit dem in Luxemburg geltenden Datenschutzgesetz in Bezug auf die sie betreffenden persönlichen Daten jederzeit das Recht, diese Daten einzusehen, anzufechten und richtig zu stellen.

ARTIKEL 10 - DAUER, AUSSETZUNG UND ENDE DES VERTRAGS

Der Vertrag tritt mit seiner Unterzeichnung in Kraft und wird auf unbestimmte Dauer geschlossen.

Der Kunde kann den Vertrag jederzeit unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einem Monat per Einschreiben kündigen.

Die Bank kann den Vertrag jederzeit schriftlich unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von zwei Monaten kündigen.

Ausgestellt in zwei Exemplaren, von denen jede Partei erklärt, eines erhalten zu haben.

Luxemburg, den

Des Weiteren kann der Vertrag einseitig von Rechts wegen und mit unmittelbarer Wirkung gekündigt werden, falls die Liquidation einer der Parteien (im Falle von Konkurs, Zahlungsunfähigkeit oder vergleichbaren Verfahren) angeordnet wurde oder bevorsteht. Diese Kündigung erfolgt durch einfache schriftliche Mitteilung und unbeschadet der anderen zur Verfügung stehenden Rechtsmittel.

Die Bank behält sich das Recht vor den Vertrag zu kündigen wenn die Konten des Kunden liquidiert oder gesperrt sind oder sich herausstellt dass der Kunde seinen gesetzlichen, reglementarischen oder vertraglichen Verpflichtungen im Zusammenhang mit den angebotenen Diensten nicht nachkommt.

Die Bank behält sich ebenfalls das Recht vor, den Vertrag aus begründeten Ursachen und insbesondere in den folgenden Fällen ganz oder teilweise auszusetzen in dem sie den Kunden vorab oder umgehend nach der Aussetzung informiert:

- falls die Bank dies im Hinblick auf die Sicherheit des Systems oder die Interessen des Kunden oder Bank als nützlich oder erforderlich erachtet;
- falls der Kunde die Bank vor einer missbräuchlichen oder ungesetzlichen Nutzung der MultiLine-Dienste oder der Authentifizierungs-instrumente (oder einem entsprechenden Risiko) warnt;
- falls ein Betrug oder Missbrauch seitens des Kunden oder eines seiner Benutzer festgestellt wird oder starke diesbezügliche Vermutungen vorliegen;

ARTIKEL 11 - SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Der Vertrag unterliegt luxemburgischem Recht.

Für Streitigkeiten zwischen dem Kunden und der Bank sind allein die Gerichte des Großherzogtums Luxemburg zuständig. Unabhängig davon kann die Bank den Rechtsstreit vor ein anderes Gericht tragen, das ohne die vorgenannte Bezeichnung des Gerichtsstandes für den Kunden zuständig gewesen wäre.

Banque Internationale à Luxembourg
société anonyme

Name(n) und Unterschrift(en) des/der Bevollmächtigten
des Kunden

Anhang 2: Gebühren

Luxemburg

, den

Ref.:

Der Kunde:

Vorname(n) und Name / Firmenbezeichnung

Rechtsform

HR.

Gesellschaftssitz: Nummer und Straße / oder Postfach

Postleitzahl – Ort – Land

Änderung von Artikel 5 - Gebühren, Preise, Kosten

MultiLine-Gebühr:

Grundabonnement: 8,00 EUR monatlich
(Zusatzmodule und –leistungen können gesondert verrechnet werden)
Installations- und Aktivierungskosten: keine
Technisches Helpdesk: gebührenfrei

Wenn der Kunde von seinem/seinen BIL Konto/Konten aus monatlich mindestens 50 Überweisungen über MultiLine tätigt, wird kein Grundabonnement in Rechnung gestellt.

Transaktionsgebühren:

Sämtliche Informationen zu diesen Gebühren finden Sie auf unserer Website www.bil.com.

Die Gebühren der Bank können gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank geändert werden.

Name(n) und Unterschrift(en) des/der Bevollmächtigten
des Kunden

Anhang 3: Sicherheitsempfehlungen

Die Sicherheit und Vertraulichkeit der Daten des Kunden und/oder des vom Kunden gemäß MultiLine-Vertrag autorisierten Nutzers auf der MultiLine-Plattform werden durch die Nutzung eines LuxTrust-Zertifikats (Karte oder Signing Stick) und eines persönlichen PIN-Codes gewährleistet. Jeder Austausch von Daten mit der Bank über diese MultiLine-Plattform erfolgt über eine Verbindung, die mit komplexen Verschlüsselungsalgorithmen gesichert ist.

Dass es sich um eine sichere Website handelt, erkennen Sie daran, dass vor der URL das Buchstabenkürzel „https“ und ein geschlossenes Vorhängeschloss angezeigt werden. Mit einem Doppelklick auf das geschlossene Vorhängeschloss können Sie die Gültigkeit des Zertifikats der Website (in dem Inhaber, Aussteller und Ablaufdatum angegeben sein müssen) prüfen.

Um Sie so gut wie möglich gegen einen Missbrauch Ihres LuxTrust-Zertifikats zu schützen, möchten wir Sie bitten, weiterhin sehr wachsam zu sein und die Sicherheitsempfehlungen und die bewährten anwendbaren und gültigen Verfahren bei der Nutzung von E-Commerce- und Bankanwendungen zu beachten.

Als Kunde und/oder vom Kunden autorisierter Nutzer von MultiLine müssen Sie unbedingt folgende besondere Sicherheitsempfehlungen befolgen:

- Entfernen Sie Ihre LuxTrust-Smartcard oder Ihren LuxTrust-Signing-Stick nach jeder Verbindung oder wenn Sie diese nicht zur Authentifizierung oder zur Unterzeichnung einer Transaktion benutzen aus dem Lesegerät oder USB-Port.
- Prüfen Sie, ob Ihre MultiLine-Zugangs-, Zeichnungs- und/oder Verfügungsberechtigungen, die bei Unterzeichnung des MultiLine-Vertrags vereinbart wurden, weiterhin zweckmäßig sind.
- Vermeiden Sie, soweit möglich, eine Transaktion allein zu validieren. Eine Trennung der Erfassungs- und Zeichnungsberechtigungen wird dringend empfohlen.
- Prüfen Sie stets den Betrag und das Empfängerkonto, die auf dem Bestätigungsbildschirm angezeigt werden, bevor Sie die Transaktion bestätigen/validieren.
- Antworten Sie niemals auf E-Mails oder andere Nachrichten, in denen Sie z. B. zur Eingabe von personenbezogenen Daten, Identifizierungsdaten oder Sicherheitscodes aufgefordert werden, oder die einen Link auf eine Website enthalten, auf der Daten dieser Art abgefragt werden.
- Vorsicht bei E-Mails oder anderen Nachrichten mit angehängten Dateien; diese können Malware (Schadprogramme) oder einen Virus enthalten. Öffnen Sie diese E-Mails nicht, wenn Sie sich unsicher sind, und erkundigen Sie sich zuvor bei Ihrer Bank.
- Seien Sie besonders auf der Hut, wenn ein ungewöhnliches „Pop-up“-Fenster in Ihrer Bankanwendung erscheint (zum Beispiel ein Wartungsbildschirm). Bitte erkundigen Sie sich zuvor bei Ihrer Bank, wenn Sie sich unsicher sind.

Bitte lesen Sie die MultiLine-Startanleitung, die auf der Website www.multiline.lu verfügbar ist; hier finden Sie alle wichtigen Informationen über die Nutzung von MultiLine.

Neben den vorstehenden Empfehlungen sollten Sie folgende Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung treffen:

- Halten Sie Ihr Antivirenprogramm, Ihren Browser, Ihr Betriebssystem und Ihre Firewall stets auf dem neuesten Stand.
- Die Benutzung der neuesten Version der Sicherheitskomponenten (Middleware) von MultiLine und LuxTrust ist unbedingt erforderlich. Die Kunden und/oder die vom Kunden gemäß dem MultiLine-Vertrag autorisierten Nutzer werden informiert, wenn eine neue Version der MultiLine-Sicherheitskomponenten auf der Login-Seite verfügbar ist. Diese Sicherheitskomponenten können auf der Website www.multiline.lu abgerufen werden.
- Teilen Sie Ihre persönlichen Geräte, Identifikationsdaten und Zugangscodes niemals anderen Personen mit und verwahren Sie sie an einem sicheren Ort.
- Prüfen Sie regelmäßig die über Ihren Rechner veranlassten Transaktionen sowie Ihre Kontoauszüge, damit Sie etwaige Betrugsfälle möglichst frühzeitig erkennen.
- Bei Diebstahl oder Verlust Ihres LuxTrust-Produkts informieren Sie bitte unverzüglich die Bank und veranlassen Sie die Sperrung Ihres oder Ihrer LuxTrust-Produkte sowie Ihres MultiLine-Zugangs.

Bei Diebstahl oder Verlust Ihres LuxTrust-Produkts können Sie das mit dem verlorenen LuxTrust-Produkt verbundene Zertifikat sperren oder widerrufen. Die Sperrung erfolgt über <http://suspend.luxtrust.lu>. Hierbei genügt es, die Seriennummer (ohne Leerzeichen) des gestohlenen oder verlorenen LuxTrust-Produkts sowie den „Challenge“-Code Ihres LuxTrust-Zertifikats/Produkts anzugeben, die beide auf dem Schreiben mit den LuxTrust-Codes oder in der SMS angegeben sind, die Sie bei der Bestellung dieses Zertifikats/Produkts erhalten haben. Die Sperrung gilt für die Dauer von 30 Tagen. Sollte das Zertifikat nach Ablauf dieser Frist nicht reaktiviert werden, wird es automatisch widerrufen und ist endgültig unbrauchbar.

Der Widerruf ihres LuxTrust-Zertifikats oder LuxTrust-Produkts erfolgt über <http://revoke.luxtrust.lu>: Hierbei genügt es, den PIN-Code (Smartcard) und den im Schreiben mit den LuxTrust-Codes im Rubbelfeld angegebenen „Challenge“-Code einzugeben.

Achtung: Ein Widerruf lässt sich nicht rückgängig machen.

- Lesen Sie regelmäßig die Sicherheitsempfehlungen unter www.multiline.lu sowie auf den Websites www.circl.lu und www.cases.lu.

Wenn Sie eine Unstimmigkeit feststellen oder auch nur den geringsten Zweifel haben, wenden Sie sich bitte unverzüglich an unseren MultiLine-Helpdesk, den Sie unter der E-Mail Adresse helpdesk@multiline.lu oder telefonisch unter +352 26 588 588 erreichen können, oder an das MultiLine-Team der BIL unter +352 4590-3530.